

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 13 (1937)

**Heft:** 51

**Rubrik:** Schach

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SCHACH

Eine gute Leistung Löwenfisch's aus seinem Wettkampf mit Botwinnik

10. Matchpartie.

Weiß: Botwinnik.

Schwarz: Löwenfisch.

Slavische Verteidigung.

1. d2-d4, d7-d5, 2. c2-c4, c7-c6, 3. Sb1-c3, Sg8-f6, 4. c2-c3, g7-g6, 5. Sg1-f3, Lf8-g7, 6. Lf1-d3, 0-0, 7. 0-0, b7-b6, 8. b2-b3, c6-c5, 9. d4xg5, Sf6-e4!
- Dieser geschickte Springerzug löst nicht nur die Zentrumsfrage, sondern vertauscht zwangswise die Rolle des Angriffers.
10. Ld3xe4
- Falls Sc3x e4, so Lg7xa1.
11. Dd1xg8, Tf8xg8, 12. Sf3-d4, b6x c5, 13. Sd4-e2, Lc8-g4, 14. f2-f3, e4xf3, 15. g2xf3, Lg4-h3, 16. Tf1-e1, Sb8-c6, 17. Lc1-a3, Sc6-b4!

Trotzdem! La3 verhindert nicht den Plan, den Springer nach c2 zu beordern. Jetzt wäre La3xb4 wegen c5xb4 und Springerfesselung verfehlt.

18. Ta1-b1

Ta1-d1 scheitert an Sb4-c2.

18. ... Lg7-h6! 19. f3-f4, Sb4-c2, 20. La3x c5, Sc2x e1,

21. Tb1xel, Lh6-f8

Schwarz hat seinen Angriff erfolgreich abgeschlossen, muß aber den starken weißen Mannflügel im Auge behalten.

22. Kg1-f2, Lh3-g4, 23. Te1-d1, Td8x d1, 24. Sc3xd1,

Ta8-d8, 25. Sd1-c3, Td8-d2!

Weiß hätte besser 25. Kf2-e1 gezogen, um das Eindringen des feindlichen Turmes zu verhindern.

26. Kf2-e1

Zu spät! Auch Lc5xa7 ist wegen e7-e5, f4x e5 und

Lf8-b4 unzulässig.

26. ... Td2-c2, 27. Ke1-d1, Tc2x c3, 28. Kd1-d2, Lg4x e2,

29. Kd2x c3

Schwarz hat weiteren Materialgewinn erzielt.

29. ... a7-a6, 30. a2-a4, e7-e5, 31. Lc5xf8, Kg8xf8, 32.

b3-b4

f4x e5 würde nur einen unnützen Doppelbauer schaffen.

Die letzte Chance liegt im Vormarsch der Damenbauern.

32. ... Kf8-e7, 33. f4x e5, Ke7-d7, Kc3-d4, Kd7-c6, 35.

b4x e5+

a6x b5, 36. a4x b5, Kc6-b6, 37. Kd4-d5, Lc2-g4!

Die Gelüste des weißen Königs nach freier Bahn sind unterbunden.

38. Kd5-d6, Lg4-e6, 39. c4-c5+, Kb6xb5, 40. c5-c6,

Kb5-b6.

Weiß gab auf.

Der König kommt in wenigen Zügen in Zugzwang, wodurch der c-Bauer preisgegeben ist.

## Eine bewegte Kampfpartie

aus einem kürzlichen Simultanspiel des Exweltmeisters Capablanca in Zlín, Tschechoslowakei. Sein Gegner nutzte einen taktischen Fehler geschickt aus.

Weiß: Capablanca.

Schwarz: Lang.

### Englische Partie.

1. c2-c4, e7-e5, 2. Sb1-c3, d7-d6, 3. Sg1-f3, Lc8-f5,

4. d2-d4, e5-e4, 5. Sf3-g5, Sg8-f6, 6. Dd1-c2, Sb8-c6,

7. Lc1-e3, Dd8-e7, 8. Sc3-d5? Sd6xd4!

Ein hübsches Manöver, welches dem Schwarzen einen Bauer einträgt.

9. Le3xd4, Sf6x d5, 10. c4x d5, De7xg5, 11. e2-e3

Dc2x c7 wäre wegen Ta8-c8 nebst c1+ ein schwerer Fehler.

11. ... Lf8-e7, 12. Lf1-b5+

Weiß zieht die rasche Entwicklung dem Bauerngewinn c7 vor.

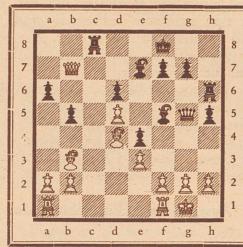
12. ... Ke8-f8, 13. 0-0, a7-a6

Lf5-h3 scheitert an f2-f4.

14. Lb5-a4, b7-b5, 15. La4-b3

Da der Läufer wegen drohendem Lf5-h3 nicht nach e2 zurück konnte, ist die Königssseite dem feindlichen Ansturm leichter preisgegeben.

15. ... h7-h5, 16. Dc2x c7, Ta8-c8, 17. Dc7-b7, Th8-h6



Der weiße Eroberungsfeldzug am gegnerischen Damensflügel hat zu spät begonnen. Schwarz bedrängt hart den König.

18. Kg1-h1, Th6-g6, 19. Tf1-g1, h5-h4, 20. h2-h3 Auf Db7x a6 folgt h4-h3, g2-g3, Lf5-g4, Lb3-d1, Dg5-f5 (nicht Dh5 wegen Dxg8#), f2-f4, e4xf3 i. V., Tg1-f1 und f3-f2!

Weiß gab auf.

Nach g2xh3 folgt Df6-f3#. Oder Tg1, Txg2, TxT, Df3 nebst Matt.

## SCHACH-NACHRICHTEN

### Damen-Meisterschaft von Österreich.

Das im Einverständnis mit dem österreichischen Schachverband vom "Neuen Wiener Journal" veranstaltete Damenturnier um die Landesmeisterschaft gewann die auch im Ausland gut bekannte Meisterin Gisela Harum. Sie erreichte aus 10 Partien das schöne Resultat von 9 Punkten.

### Capablanca fordert Aljechin.

Aljechin erklärte sich im Falle eines Rückgewinnes des Weltmeisters bereit, die Herausforderung Capablancas anzunehmen, sofern dieser die Bedingungen akzeptierte, laut welchem der Kubaner einen Spieleinsatz von 10 000 Golddollar zu leisten hätte. Der Gewinner soll demnach 3 Fünftel, der Verlierer 2 Fünftel erhalten.

### „Höhensonne“

- Original Hanau -

Verlangen Sie heute noch die illustrierte Broschüre Nr. 843 und genaue Preise von der

Quarzlampen Gesellschaft m. b. H.

Hauptpostfach Zürich, Nr. 819

Die Bestrahlnungen können von Gesunden jederzeit angenommen werden, Kränke dagegen gehören in die Hände des Arztes!

Vorführung und Verkauf in den elektro- und med. Fachgeschäften